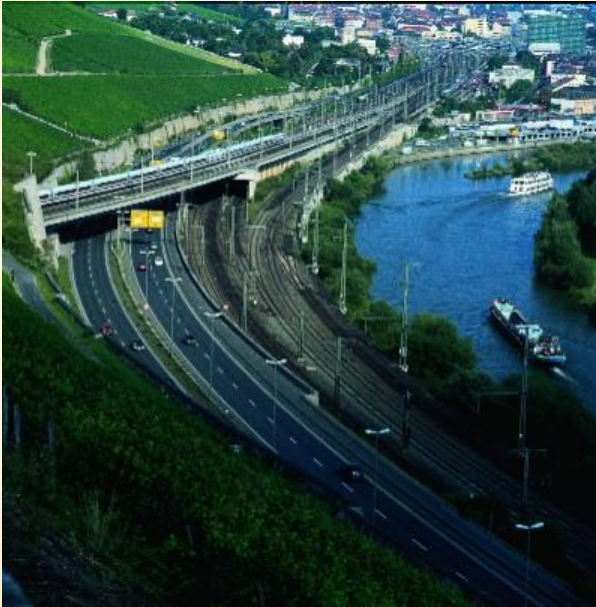


Welche Rahmenbedingungen braucht Kreativität?



Ausgangslage für Schulen



Kreativität

Norbert Kraker

Baden 26.03.2010

Was versteht man unter Kreativität?

Kreativität beschreibt die Fähigkeit, Neues in Form von Ideen und Erkenntnissen zu finden.

Kreativ sein bedeutet, sich über Konventionen und Denkbarrieren hinwegzusetzen.



Kreativität?



Rahmenbedingungen

- ❖ Kreativität braucht Dialog
- ❖ Kreativität braucht Zeit
- ❖ Kreativität braucht Raum
- ❖ Kreativität braucht Ressourcen



Beitrag der Schulleitung

- ❖ Für Ziele sorgen
- ❖ Organisieren
- ❖ Entscheiden
- ❖ Kontrollieren
- ❖ Menschen entwickeln und fördern



Werkzeuge von Schulleitung

- ❖ Gespräche
- ❖ Sitzungen, Berichte
- ❖ Job Design und Assignment Control
- ❖ Budget und Budgetierung



Resultatorientierung

Es kommt – im Management – nur auf die Resultate an.

Manager/innen müssen ihre Kraft, Energie und Aufmerksamkeit auf jene Dinge richten, die „gehen“.

Die Ergebnisse sollen Freude machen.



Vertrauen

Es kommt auf das gegenseitige
Vertrauen an.

Es kann keine Motivation geben,
wenn das Vertrauen fehlt.

Wer Vertrauen schaffen will, muss
zuhören.



Stärken nutzen

Es kommt darauf an, bereits vorhandene Stärken zu nutzen.

Wird dies konsequent befolgt, kann ein erheblicher Teil des als unverzichtbar angesehenen Instrumentariums des Personalwesens aufgegeben werden.



Kreativität

Eine kreative Tätigkeit muss absichtlich und zielgerichtet sein. Jeder Mensch besitzt kreative Fähigkeiten, die durch Ausbildung und Übung gefördert werden können. Kreativität bedeutet neben der Anwendung bestimmter Techniken auch die Verkörperung einer Geisteshaltung.



Phasen des kreativen Prozesses

- ❖ Analytische Phase
- ❖ Intuitive Phase
- ❖ Kritische Phase

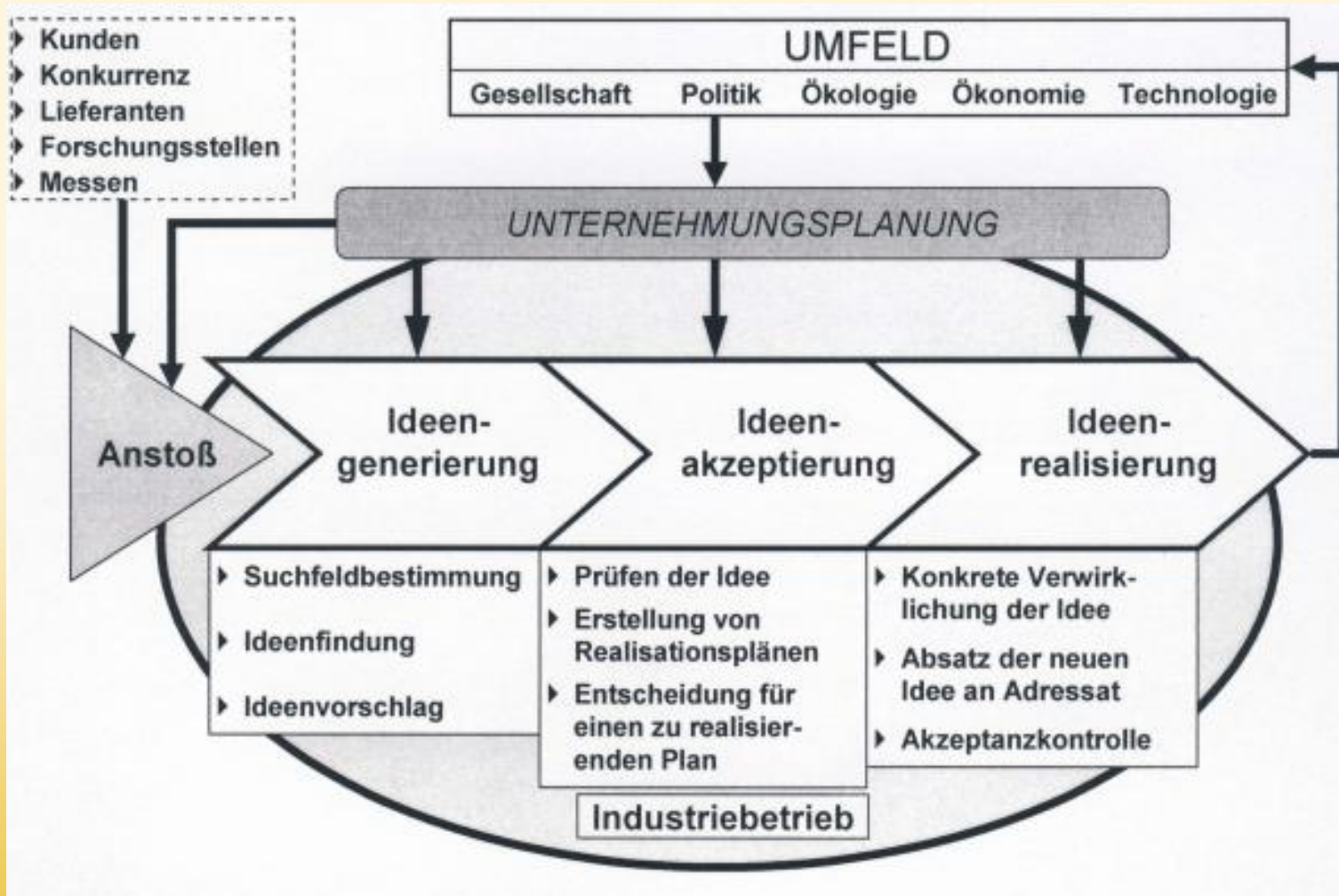


Innovationsprozess

- ❖ Ideengenerierung
- ❖ Ideenakzeptierung
- ❖ Ideenrealisierung



Dreiphasenmodell

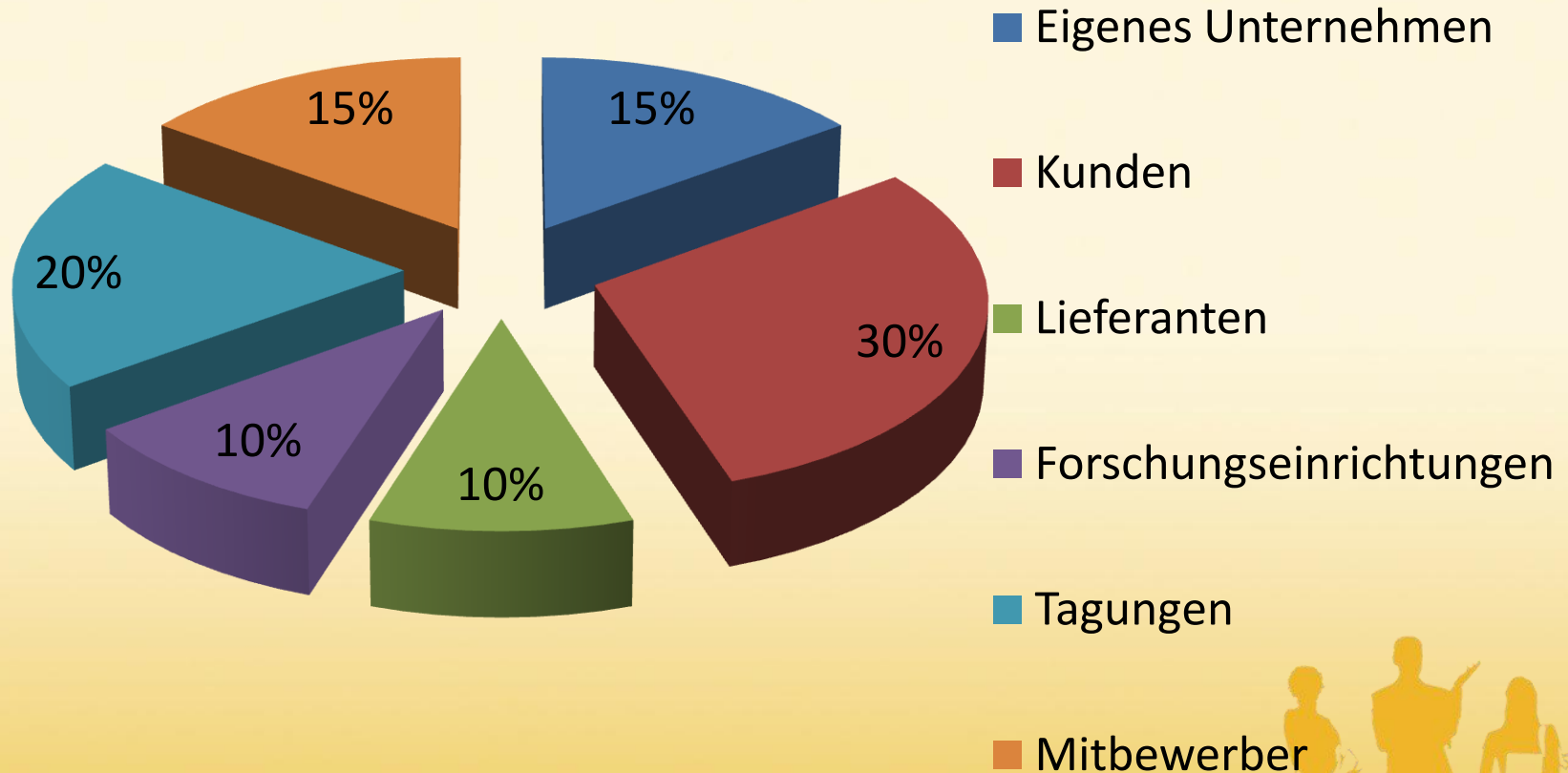


Ideengenerierung

- ❖ Sammeln von Ideen
- ❖ Entwickeln von Ideen



Herkunft von erfolgreichen Ideen



Systematisch-analytische Methoden

- ❖ Morphologische Methode
- ❖ Funktionsanalyse
- ❖ Attribute Listing



Intuitiv-spontane Methoden

- ❖ Brainstorming
- ❖ Methode 635
- ❖ Synektik



Ideenakzeptierung

- ❖ Prüfen der Ideen
- ❖ Erstellen von Realisationsplänen
- ❖ Entscheidung für einen zu realisierenden Plan



Ideenrealisierung

- ❖ Zielsetzung und Vorgangsweise
- ❖ Zusammenfassung der Hard- und Softfacts
- ❖ Empfehlung



Positiv denken

Es kommt darauf an, positiv oder konstruktiv zu denken.

Positives Denken ist die Grundlage, um die Chancen zu sehen und sich von den letztlich selbstauferlegten Abhängigkeiten zu befreien.

